Samtgemeinde Elbtalau

Mitteilungsvorlage (öffentlich) (40/0364/2023)	
Datum:	Dannenberg (Elbe), 05.09.2023
Sachbearbeitung:	Herr Schwarzer , FD Ordnung

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	TOP
Brandschutzausschuss der Samtgemeinde Elbtalau	26.09.2023	Kenntnisnahme	

Umsetzung des ehemaligen Tanklöschfahrzeugs (TLF 16/24) der Ortsfeuerwehr Jameln zur Ortsfeuerwehr Damnatz

Sachverhalt:

In 05/2023 wurde das neue TLF 3000 für die Ortsfeuerwehr Jameln in Dienst gestellt. Planungsgemäß war zunächst beabsichtigt, dass Vorgängerfahrzeug zu veräußern.

Aufgrund der mit den heißen und trockenen Sommermonaten einhergehenden erhöhten Wald- und Vegetationsbrandgefahr wurde aus einsatztaktischen Gründen zunächst entschieden besagtes Fahrzeug im Dienst zu belassen, auf dem Betriebsgelände des EBKDE zu stationieren und im Einsatzfalle als zusätzliches TLF für den Transport von Löschwasser an die Einsatzstelle einzusetzen.

Mit den heißen und trockenen Sommermonaten geht jedoch neben der erhöhten Wald- und Vegetationsbrandgefahr zusätzlich die Problematik des Niedrigwasserstandes in der Elbe einher. Dies stellt die Ortsfeuerwehr Damnatz als Einheit der Wasserrettung zunehmend vor größere Probleme. Das bei der Ortsfeuerwehr Damnatz stationierte Tragkraftspritzenfahrzeug- Wasser (TSF-W) dient als Zugfahrzeug für das Rettungsboot (RTB). Aufgrund des Straßenfahrgestells gestaltet sich der Transport des Rettungsbootes bei Niedrigwasserstand zum Slippen an das Ufer als immer schwieriger. Ein geländegängiges oder -fähiges Fahrgestell, über welches das ehemalige TLF 16/24 der Ortsfeuerwehr Jameln verfügt, würde diesbezüglich für Vereinfachung sorgen.

In Anbetracht der Tatsache, dass nicht zuletzt aufgrund der Großbrandereignisse aus jüngerer Vergangenheit im gesamten Bundesgebiet ein nicht unerhebliches Augenmerk auf die Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung zu legen ist und im Rahmen der Wasserrettung ein im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zügiges Slippen sicherzustellen ist, wurde seitens Herrn SgBgm Meyer in Abstimmung mit Herrn GemBM Meyer im Rahmen der „Geschäfte der laufenden Verwaltung“ entschieden, dass ehemalige TLF 16/24 der Ortsfeuerwehr Jameln zunächst im Dienst zu behalten und bei der Ortsfeuerwehr Damnatz zu stationieren.

Für die Ortsfeuerwehr Damnatz geht mit der Stationierung im Aussonderungsfall kein Anspruch auf Ersatzbeschaffung einher. Im Rahmen der Durchführung einer Ersatzbeschaffung für das TSF-W der Ortsfeuerwehr Damnatz muss sodann ein Augenmerk auf ein geländegängiges oder -fähiges Fahrgestell gelegt werden.

Mit der Weiternutzung des in Rede stehenden Fahrzeugs gehen schätzungsweise folgende jährlichen Fixkosten einher:

- KFZ-Versicherung: 144,84 €
- KFZ-Steuer: 00,00 € (Steuerbefreiung)
- Kraftstoff: 500,00 €

Hinzukommen ggf. Kosten für die Durchführung der Hauptuntersuchung/ Abgasuntersuchung sowie ggf. für kleinere Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen. Eine Bezifferung kann hier jedoch nicht vorgenommen werden. Nach Auffassung der Verwaltung kann sich die Weiternutzung möglicherweise aber auch kostenneutral oder ggf. sogar kostenpositiv darstellen. So werden bei Weiternutzung des Fahrzeugs an anderer Stelle beispielsweise Kraftstoffkosten eingespart. Weiterhin werden möglicherweise kostenintensive Reparaturen am TSF-W der Ortsfeuerwehr Damnatz (z. B. Kupplungsschaden auf der erhöhten Beanspruchung beim Slippen) vermieden.

Anlagen:

- Keine